

Bezirksamt Pankow von Berlin
Einreicher: Leiter der Abteilung Verbraucherschutz, Kultur,
Umwelt und Bürgerservice

B E S C H L U S S

Bezirksamt Pankow von Berlin

Beschlussgegenstand: Temporäre Ausstellung „Filmstadt
Weißensee“ dauerhaft im Rathaus
Weißensee einrichten

Beschluss-Nr.: VII-1733/2016 Anzahl der Ausfertigungen: 8

Beschluss-T.: 06.09.2016 Verteiler:
- Bezirksbürgermeister
- Mitglieder des Bezirksamtes (4x)
- Leiter des Rechtsamtes
- Leiter des Steuerungsdienstes
- Büro des Bezirksbürgermeisters

Das Bezirksamt beschließt:

Die aus der Anlage ersichtliche Vorlage ist der Bezirksverordnetenversammlung zur
Kenntnis zu geben.

Matthias Köhne
Bezirksbürgermeister

An die
Bezirksverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.:
VII-1150/2016

Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung gemäß § 13 BezVG

Schlussbericht

Temporäre Ausstellung "Filmstadt Weißensee" dauerhaft im Rathaus Weißensee einrichten

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

In Erledigung des in der 39. Sitzung am 13.04.2016 angenommenen Ersuchens der Bezirksverordnetenversammlung – Drucksache Nr.: VII-1150

“Die BVV beauftragt das Bezirksamt die temporäre Ausstellung „Filmstadt Weißensee“ dauerhaft im Rathaus Weißensee einzurichten. Bei der Einrichtung der Ausstellung im Gebäude des Rathaus Weißensee soll darauf geachtet werden, dass solche Ausstellungsräume gewählt werden, in denen regelmäßiger Publikumsverkehr stattfindet.“

wird gemäß § 13 Bezirksverwaltungsgesetz berichtet:

Das Bezirksamt wird die Ausstellung „Filmstadt Weißensee“ im ehemaligen Rathaus Weißensee einrichten. Der gewählte Ausstellungsort im Rathaus Weißensee liegt in unmittelbarer Nähe zu dem historischen Gelände der ehemaligen Atelier- und Produktionsgebäude in der Liebermannstraße. Für Interessierte bieten die Ausstellungsinhalte einen Überblick zur Geschichte der „Filmstadt Weißensee“, den Produktionsbedingungen in Weißensee und den dort entstandenen Werken.

Zurzeit werden die Kosten für die Umsetzung der Wiederaufnahme der Ausstellung recherchiert. Für die Wiederaufnahme der Ausstellung „Hereinspaziert. 100 Jahre Filmstadt Weißensee“ sind nachstehende Leistungen zu berücksichtigen:

- Aufstellungssystem für die vorhandenen Tafeln
- Bild- und Filmrechte zu Präsentation im Rahmen einer Dauerausstellung

Die Ausstellung soll im Eingangsbereich eingerichtet werden, so dass möglichst viele Besucher des Gebäudes die Ausstellung besichtigen können.

Wir bitten, die Drucksache als erledigt zu betrachten.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

Derzeit nicht bezifferbar

Gleichstellungs- und gleichbehandlungsrelevante Auswirkungen

keine

Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung

keine

Kinder- und Familienverträglichkeit

entfällt

Matthias Köhne
Bezirksbürgermeister

Dr. Torsten Kühne
Bezirksstadtrat für Verbraucherschutz,
Kultur, Umwelt und Bürgerservice